

- Ich möchte Second Chance regelmäßig unterstützen. Darum will ich im Verein „Helfende Hände für Kinder e.V.“ Mitglied werden und spende monatlich:

,- Euro

- Ich möchte Second Chance einmalig unterstützen. Für den Bau des Waisenhauses bzw. für die Lehrerfinanzierung spende ich einmalig:

,- Euro

Hinweis:

Sie können auch ohne Einzugsermächtigung spenden. Die Kontodaten finden Sie umseitig abgedruckt. Bitte geben Sie als Stichwort „Second Chance“ an.

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den Verein „Helfende Hände für Kinder e.V.“ den monatlichen Vereinsbeitrag bzw. die einmalige Spende bis auf Widerruf von meinem nachfolgenden Konto einzuziehen.

Bank:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

Kontoinhaber:

Ort/Datum:

Unterschrift:

### Helfende Hände für Kinder e.V.

Brigitte Schmidt  
Uhlandstraße 8  
77866 Rheinau  
Deutschland

Telefon: 07844 / 47697  
E-Mail: [hhk.ev@web.de](mailto:hhk.ev@web.de)  
[www.dt800.de/hhk](http://www.dt800.de/hhk)

Sparkasse Hanauerland  
Kontonummer: 11 58 33  
Bankleitzahl: 66 45 18 62

Amtsgericht Kehl Az.: VR 622/2007, Finanzamt Offenburg, Außenstelle Kehl, AZ.: 08062/06824

### Second Chance Education Centre

Dr. Peter Renju  
Lucy Margaret Renju

P.O.Box 8873  
Moshi, Kilimanjaro  
Tansania, East-Africa

E-Mail: [honeybadger@africamail.com](mailto:honeybadger@africamail.com)

### revilo-media

Tabea und Oliver Scholz  
Pfalzgrafstraße 14  
85356 Freising  
Deutschland

Telefon: 08161 / 864393  
E-Mail: [oli@revilo-media.de](mailto:oli@revilo-media.de)  
[www.revilo-media.de/secondchance](http://www.revilo-media.de/secondchance)

# SECOND CHANCE



Second Chance ist eine private Schuleinrichtung für Waisenkinder und benachteiligte Jugendliche in Tansania.

Weil jedes Kind im Leben eine zweite Chance verdient hat.

Second Chance wurde 2004 von Dr. Peter Renju und Lucy Margaret Renju in Moshi, am Fuße des Kilimanjaro, gegründet.



Ihr Ziel ist es, Jugendlichen und Waisenkindern eine schulische Perspektive anzubieten, die im starren staatlichen Schulsystem nicht möglich gewesen wäre.

Viele Schüler fallen durch die Abschlussprüfung der staatlichen Primary School. Lehrermangel, zu viele Schüler und zu wenig Schulmaterial sind nur die offensichtlichsten Gründe. Zu Hause haben die Kinder oftmals kein Licht zum Lernen und sind fest eingeplant in den Arbeitsalltag der Familie. Die Schullaufbahn ist damit beendet, sie haben keine berufliche Perspektive und enden oftmals in Armut und Resignation.

Second Chance hilft aus diesem Kreislauf auszubrechen. Die Schuleinrichtung ermöglicht das Aufholen von Unterrichtsstoff aus der Primary School, bereitet auf die Abschlussprüfung vor und unterrichtet die ersten beiden Jahrgangsstufen der Secondary School. Der anschließende Wechsel zur regulären Secondary School eröffnet Möglichkeiten, die nach Ende der Primary School noch unerreichbar waren.



Neben der Förderung der schulischen Fähigkeiten stärkt Second Chance die Persönlichkeitsbildung. Insbesondere Waisenkindern und Mädchen gilt es mehr Selbstbewusstsein zu vermitteln. Praktische Wissensvermittlung durch Projektarbeiten zum Beispiel im Bereich Landwirtschaft unterstützen die Jugendlichen bei der Bewältigung ihres Alltags.



Brigitte und Roland Schmidt lernten auf einem ihrer zahlreichen Afrika-Urlaube Familie Renju kennen und lieben. Seitdem sind sie mehrere Wochen im Jahr vor Ort. Ihre anfangs private Unterstützung mündete in der Gründung des Vereins „Helfende Hände für Kinder e.V.“.



Kürzlich sprang der bisherige Lehrersponsor auf Grund der Finanzkrise ab. Die Fortführung des Schulbetriebs wird momentan aus der Vereinskasse finanziert. Der Baubeginn eines dringend benötigten Waisenhauses musste deshalb verschoben werden. Um Kosten zu sparen, wurden die Kinder aus einem angemieteten Gebäude behelfsmäßig in den Speisesaal verlegt. Ein neues Zuhause für 40 Kinder würde umgerechnet „nur“ etwa 20.000 € kosten. Die Lehrerfinanzierung könnte mit nur einhundert Euro pro Monat gesichert werden.

Wir hoffen, es finden sich immer wieder neue Menschen, die sich für dieses Projekt engagieren und wünschen Familie Renju und Second Chance weiterhin viel Erfolg.

Der Verein „Helfende Hände für Kinder e.V.“ ermöglicht eine unkomplizierte und direkte Unterstützung des Second Chance-Projekts. Spenden-Möglichkeiten finden Sie auf der Rückseite.

Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

**Helfende Hände für Kinder e.V.**  
Uhlandstraße 8  
77866 Rheinau  
Deutschland